Förderung durch ein Begabtenförderwerk, Förderstiftung

Die 13 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützten Begabtenförderungswerke eint zusammen mit anderen Fördereinrichtungen ihre Verpflichtung gegenüber der Gesellschaft und der Förderung leistungsfähiger Verantwortungseliten.
Verantwortungsträger lassen sich in einem demokratischen Gemeinwesen daher nicht als bloße Funktionseliten verstehen, sondern bedürfen der Rückbindung an Wertmaßstäbe. Sie müssen zusätzlich die Fähigkeit haben, sich mit wachsender Unsicherheit und Intransparenz auseinandersetzen zu können und mit zunehmender Komplexität, Vernetzung und Dynamik umgehen zu können.

Leitfaden für Gutachten

1. Auf welcher **Grundlage** erfolgt die **Beurteilung** - Aus welchen Lehrveranstaltungen oder Prüfungen kennen Sie die Kandidatin/den Kandidaten? Durch welche besonders qualifizierte Beteiligung ist die Kandidatin/der Kandidat hervorgetreten?

2. Geben Sie eine Einschätzung zu den **fachlichen Qualifikationen** und Leistungen der Bewerberin/des Bewerbers: z.B. durch welche herausragenden Fähigkeiten zeichnet sich die Kandidatin/der Kandidat gegenüber anderen Studierenden aus (intellektuelle und praktisch-künstlerische Fähigkeiten, Originalität, Kreativität, Reflexionsvermögen, Wissensstand, Arbeitsverhalten, Fähigkeit zur Erfassung von Zusammenhängen, Selbstständigkeit etc.)?

   Geben Sie bitte eine Einschätzung zur **Eignung** für das Studienfach und zur **Studierfähigkeit** der der Bewerberin/des Bewerbers.

   Bitte geben Sie eine Einschätzung zu den **überfachlichen Qualifikationen** der Bewerberin/des Bewerbers (z.B. Leistungsbereitschaft, Entscheidungskompetenz, vernetztes, interdisziplinäres Denken und Handeln, Diskussions- und Teamfähigkeit, (Selbst-)Kritikfähigkeit, etc.).

3. Ordnen Sie bitte die **Studienleistungen** des/der Vorgeschlagenen innerhalb des Studienjahrgangs ein.

4. Welche (intensiv) verfolgten **außerfachlichen Aktivitäten** der/des Vorgeschlagenen sind Ihnen bekannt? (frühere und ggf. aktuelle ehrenamtliche Arbeit, Gremienarbeit, Engagement, besondere Projekte, Aktivitäten im Studiengang, studentische Initiativen, etc.) Welchen Bereitschaftsgrad zur Übernahme von Verantwortung haben Sie wahrgenommen?

5. Können Sie Hinweise zur **Persönlichkeit** der/des Vorgeschlagenen geben (praktische und soziale Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein etc.)?

6. Bitte geben Sie abschließend eine **zusammenfassende Beurteilung** ab. Können Sie die Aufnahme der Kandidatin/des Kandidaten in das empfehlen? Können Sie ggf. **Gründe** darlegen, die für (oder gegen) **eine Förderung** der Bewerberin/des Bewerbers durch ein Stipendium des Begabtenförderwerkes bzw. der Stiftung sprechen?

Bei Bedarf:: Stichworte zur Beschreibung persönlicher Eigenschaften

- *Identifikation mit den Aufgaben*
- *Pflichtbewusstsein*
- *Zielstrebigkeit ausdrücklich explizit*
- *Engagement*
- *Dynamik*
- *Bereitschaft zur Mehrarbeit*
- *Fleiß*
- *Initiative*
- *Interesse*
- *Einsatzwille*

- *Ausdauer*
- *Belastbarkeit*
- *Flexibilität*
- *Stressstabilität*
- *analytisches Denkvermögen*
- *Auffassungsgabe*
- *Konzentration*
- *Organisationstalent*
- *Kreativität*
- *Vielseitigkeit*

- *Selbständigkeit*
- *Eigenverantwortung*
- *Zuverlässigkeit*
- *Sorgfalt*
- *Gewissenhaftigkeit*
- *Planung*
- *Systematik*
- *Methodik*
- *Sicherheit*

- *Teamfähigkeit*
- *Beliebtheit*
- *Anerkennung*
- *Vorbildlichkeit*
- *Sachlichkeit*

- *Auftreten*
- *Kontaktfähigkeit*
- *Gesprächsverhalten*
- *Präsentationsstärke*
- *Benehmen gegenüber Mitstudierenden*
- *Sachlichkeit*

- *Kooperativ*
- *Motivierend*
- *Fördert Mitstudierende*
- *Informativ*
- *Situativ*
- *Entwicklungsorientiert*
- *Vorbildwirkung*
- *Fördert, initiiert Zusammenarbeit*
- *Teamorientiert*